REISEINFORMATION

ORANGENTRÄUME IN SIZILIEN - BUSREISE ITALIEN / LIGURIEN

"Wir sind keine Italiener, sondern Sizilianer", das ist der Slogan dieser bezaubernden Insel. Vom Vulkan Ätna über die vielfältige Vegetation bis zu den herrlichen Traumstränden - Sizilien ist einfach zum Verlieben! Wenn es zu Hause winterlich kalt ist, duftet es auf Sizilien nach frischen Orangen. Genießen Sie die Zeit der Zitrusfrüchte bei einer ganz besonderen Reise!

REISEPROGRAMM:

1. Tag: Anreise in die Hafenstadt Genua, wo am Abend die Fähre nach Sizilien ablegt.
2. Tag: Land in Sicht! Nach einem erholsamen Tag auf See sehen Sie am späten Nachmittag endlich den Monte Pellegrino rechts und den Monte Catalfamo links, die den Golf von Palermo schließen. Fahrt zum Hotel im Raum Palermo/Cefalu.
3. Tag: Heute besichtigen Sie die romantische Stadt Cefalù, die von ihrem Vorgebirge dominiert wird - einer einst uneinnehmbaren Festung, die sich vom Meer abhebt und von den umliegenden Bergen isoliert ist. Die Kathedrale aus dem 12. Jahrhundert mit ihren Mosaiken im byzantinischen Stil ist sicherlich die Hauptattraktion, aber es ist entspannend, durch die engen Gassen des historischen Zentrums zu schlendern und auch den langen Sandstrand zu entdecken. Weiter nach Osten halten Sie an, um eine Farm in der Region Capo d'Orlando zu besuchen, die seit den 1950er Jahren Zitrusfrüchte produziert. Während eines Spaziergangs im Zitronen- und Orangenhain erfahren Sie alles über die Herstellung dieser Früchte, eines der Symbole der Insel, um anschließend, während eines kleinen Imbisses, typisch abgeleitete Produkte zu verkosten.
4. Tag: Der Tag steht ganz im Zeichen des Ätna. Der Ausflug beginnt mit der Auffahrt auf den Ätna. Der 3340 m hohe Vulkan ist der größte Europas. Bei der Auffahrt sehen Sie die verschiedenen Vegetationsstufen. Je nach Höhenlage werden Orangen, Zitronen, Ölbäume und Weinstöcke angebaut. Ab ca. 1300 m bis 2100 m stehen nur noch Wald und Macchia. Bis zum Erreichen der Schneegrenze ist die Gipfelregion eine schwarze, matt glänzende Wüste. Vom Rifugio Sapienza in 1900 m Höhe genießen Sie einen eindrucksvollen Blick über Teile der Ostküste Siziliens. Danach genießen Sie ein typisches Mittagessen mit lokalem Wein. Am Nachmittag wird es Taormina sein, die "Perle des Ionischen Meeres", die Ihnen die Türen öffnet. Diese berühmte Stadt, die auf einer natürlichen Terrasse 200 Meter über dem Meeresspiegel liegt, ist eine Schatztruhe voller kleiner Juwelen, darunter das antike Theater, das eine der unglaublichsten Aussichten der Welt bietet: den rauchenden Ätna mit Blick auf das Meer.
5. Tag: Heute geht es in die „vulkanischen Stadt“ Catania. Seit ewiger Zeit haben die Einwohner mit der gewaltigen Natur des Ätna zu tun. Gleich hinter dem Domplatz, wo der Elefant aus Lavastein, das Symbol Catanias thront, herrscht ein großes Gewusel: Die Pescheria, der Fischmarkt, ist eine absolute Attraktion und endet dort, wo die Burg von Friedrich II. noch der Natur trotzt. Dann geht es nach Siracusa, die Weltstadt der Antike und ein Weltkulturerbe der UNESCO. Schon Cicero beschrieb sie als schönste aller griechischen Städte. Sehenswert sind der barocke Dom, die mythische Süßwasserquelle Arethusa und die romantische Altstadt auf der Insel Ortigia sowie der Parco Archeologico della Neapolis. Zu dieser archäologischen Zone gehören das griechische Theater, das Heiligtum des Apollon Temenites, das römische Amphitheater, der Altar Hierons II, antike Steinbrüche und die Nekropole Grotticelle.

6. Tag: Via Enna erreichen Sie Palermo. Bei der Führung lernen Sie die Hauptstadt Siziliens und das angrenzende Monreale kennen. In wunderschöner Panoramalage liegt der Dom in Monreale. Hier können Sie herrliche Goldmosaiken und den Benediktiner-Kreuzgang mit seinen 228 verzierten Doppelsäulen sehen. Auf einigen der Säulen sind in muselmanischen Stil Inkrustationen aus Lava in geometrischen Formen zu sehen. Der dortige Brunnen erinnert an den der Alhambra in Granada, der offensichtlich als Vorbild diente. Palermo, eine Stadt zwischen Ost und West, zwischen Nord und Süd und auf einem der beliebtesten Märkte im historischen Zentrum, werden Sie eben das Palermitanische Street Food kennenlernen, das so viel über die Einflüsse verschiedener Kulturen im Laufe der Jahrhunderte erzählt. Auf dem Schiff haben Sie während der Rückreise Zeit, alle Bilder und Empfindungen Revue passieren zu lassen, die während dieser Exkursion in einer außergewöhnlichen Welt gesammelt wurden: "Arrivederci Sicilia!"
7. Tag: Nach einem Tag auf See erreichen Sie gegen Abend den Hafen von Genua. Übernachtung im Hotel im Raum Genua.
8. Tag: Heimreise.

INKLUDIERTE LEISTUNGEN

- Fahrt im Reisebus inkl. Basisservice
- 1 x Fährüberfahrt Genua - Palermo - Genua in 2-Bett-Innenkabinen inkl. Frühstück
- 1 x Nächtigung im ****Hotel der guten Mittelklasse im Raum Palermo/Cefalu inkl. Halbpension
- 3 x Nächtigung ****Grand Hotel Yachting Palace in Marina di Riposto inkl. Halbpension
- 1 x Nächtigung im ***Hotel der guten Mittelkasse im Raum Genua inkl. Halbpension
- 1 x Besichtigung Orangenfarm mit Verkostung
- 1 x Mittagessen auf einem Landgut am Ätna mit Wasser und lokalem Wein
- 1 x 2-Std. Führung in Syracus
- 1 x Besichtigung Theater Catania + arch. Zone Syracusa
- 1 x Eintritt & Besichtigung Kathedrale Monreale inkl. Kreuzgang
- Audioguides
- örtliche Reiseleitung

STÄDTE

Genua

Genua ist die Hauptstadt der gleichnamigen Provinz und der Region Ligurien im nordwestlichen Italien an der Küste des Mittelmeeres. In der Bucht von Genua steigt das Gebirge des Apennins steil an. Genua bekam in der italienischen Sprache oft den Zusatz: "la superba" oder "la dominante".

Der Hafen von Genua ist einer der größten am Mittelmeer - im Containerumschlag der drittgrößte. Seine Bedeutung erhält er vor allem durch sein Hinterland, das Industriegebiet von Mailand und Turin. Genua besitzt eine der größten Altstädte in Europa, vielleicht sogar die größte. Einen kontrastreichen Gegensatz zur Altstadt bilden Patrizierhäuser und prunkvolle Paläste an der Via Garibaldi, allen voran der Palazzo Ducale aus dem 13. Jahrhundert. Wehrhafte Befestigungsanlagen zeugen von der wechselvollen Geschichte der früheren Seerepublik. Wahrzeichen der Stadt ist die Lanterna. Der 117 m hohe Leuchtturm steht im Westen des Hafens und ist seit Jahrhunderten Orientierungspunkt für Seefahrer.

Palermo

Palermo ist die Hauptstadt der Autonomen Region Sizilien und der Metropolitanstadt Palermo. Sie liegt an einer Bucht an der Nordküste Siziliens. Im 8. Jahrhundert v. Chr. gegründet, erlebte die Stadt vor allem unter der Vorherrschaft der Araber sowie der Normannen und der Staufer eine Blütezeit. Palermo war u.a. Residenzstadt von Friedrich II. (HRR) und Konrad IV. (HRR).

Heute ist Palermo mit 674.435 Einwohnern (Stand 31. Dezember 2015) Italiens fünftgrößte Stadt und das politische sowie kulturelle Zentrum Siziliens.

Monreale

Monreale liegt 7 km südwestlich von Palermo am Hang des Monte Caputo. Die Einwohner arbeiten hauptsächlich in der Landwirtschaft, im Handel, Handwerk und im Tourismus.

Monreale hat ein außergewöhnlich großes Gemeindegebiet, das sich vom Hauptort noch über 30 Kilometer ins Landesinnere zieht. Die von den Gemeinden San Cipirello und San Giuseppe Jato gebildete Fläche ist dabei eine Enklaveinnerhalb des Gemeindegebietes von Monreale.

Cefalù

Cefalù ist eine italienische Gemeinde in der Metropolitanstadt Palermo in der Autonomen Region Sizilien und ist Mitglied der Vereinigung I borghi più belli d'Italia (Die schönsten Orte Italiens)

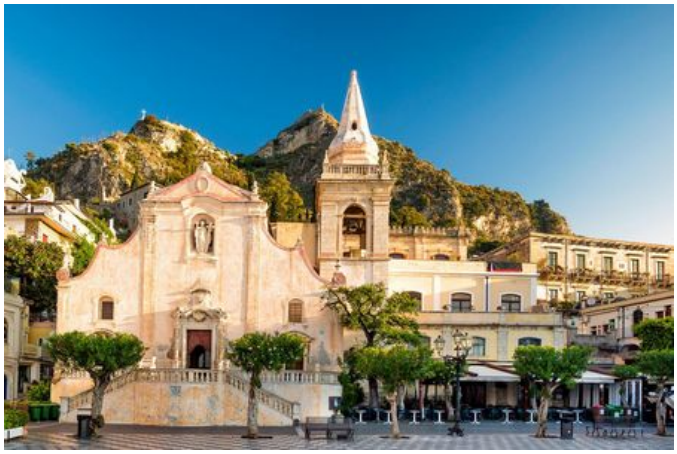
Die Stadt liegt an der Nordküste Siziliens am Fuß der Rocca di Cefalù, eines 270 Meter hohen Kalkfelsens zwischen Palermo und dem Capo d'Orlando. Die Entfernung nach Palermo Richtung Westen beträgt 70 km, nach MessinaRichtung Osten 162 km. Im Hinterland südlich der Stadt erstrecken sich die Ausläufer der Monti Madonie.Die Einwohner leben hauptsächlich vom Tourismus und von Dienstleistungen. Weitere Erwerbsquellen sind Landwirtschaft und Fischerei.

Taormina

Taormina ist eine Stadt an der Ostküste Siziliens. Die Gründung der Stadt geht auf die Sikeler zurück, die schon vor der griechischen Kolonisation auf den Terrassen des Monte Tauro siedelten. Im 4. Jahrhundert v. Chr. wurde die Stadt griechisch. Die heutige Stadt ist eine Neugründung aus dem Mittelalter, nachdem die Araber die antike Stadt zerstört hatten.

Aufgrund der malerischen Landschaft, des milden Klimas und zahlreicher historischer Sehenswürdigkeiten entwickelte sich die Stadt im 19. und 20. Jahrhundert zu einem der wichtigsten Touristenzentren Siziliens. Besonders bekannt und sehenswert sind

das antike Theater mit Blick auf den Atna und den Golf von Giardini-Naxosund die kleine Insel Isola Bella vor der Küste Taorminas.



Catania

Catania ist eine historische Hafenstadt an der Ostküste Siziliens. Sie liegt am Fuße des Ätna, eines aktiven Vulkans, der auf Wanderwegen bis zum Gipfel bestiegen werden kann. Auf dem ausgedehnten Hauptplatz der Stadt, der Piazza del Duomo, befinden sich der originelle Elefantenbrunnen und die reich verzierte Kathedrale von Catania. In der südwestlichen Ecke des Platzes findet an Werktagen der Fischmarkt La Pescheria statt, auf dem ein buntes Treiben herrscht und der von Fischrestaurants umgeben ist.

AUSFLUGSZIELE

Ätna

Der Ätna ist ein aktiver und mit rund 3323 Meter über dem Meeresspiegel auch, je nach Grenzziehung, der höchste Vulkan Europas. Er liegt auf der italienischen Insel Sizilien in der Nähe von Catania und Messina. Am 21. Juni 2013 hat die UNESCO den Ätna in die Liste des Weltnaturerbes aufgenommen.

Der Ätna entstand vor etwa 600.000 Jahren an der Ostküste Siziliens an einer Stelle, wo eine Bucht weit in das Landesinnere hineinreichte und vor einer Million Jahren die ersten unterseeischen vulkanischen Tätigkeiten aufgetreten waren.

Der Name wird etymologisch in der Regel aus dem Indo-Europäischen *aidh- ("brennen") hergeleitet. Da die Lautverschiebung des "dh" zu "t" weder aus der Sprachgeschichte des Griechischen noch aus der des West-Italischen hergeleitet werden kann, wird vermutet, dass das Wort der älteren Sprachschicht der ursprünglichen Bewohner Siziliens (Sikanen) vor der Besiedlung durch die Griechen entstammt.

Syrakus

SYRAKUS

Stadt Syrakus liegt an der Ostküste der italienischen Region Sizilien und ist Hauptstadt der Provinz Syrakus. In der Antike war Syrakus über mehrere Jahrhunderte die größte und mächtigste Stadt Siziliens und dessen kulturelles Zentrum. Marcus Tullius

Cicero beschrieb sie als "die größte und schönste aller griechischen Städte".

LÄNDER

Italien

Wir laden Sie herzlich ein, Italien zu entdecken - ein Land mit einer reichen Geschichte, faszinierenden Kunstschätzen, köstlicher Küche und malerischen Landschaften. Tauchen Sie ein in das Dolce Vita und erleben Sie die einzigartige Kombination aus Tradition und Moderne.

Italien ist ein Reiseziel, das alle Sinne anspricht. Rom, die ewige Stadt, begeistert mit dem Kolosseum und dem Vatikan. Die romantische Stadt Venedig verzaubert mit Kanälen und Gondeln. Florenz beherbergt Meisterwerke der Renaissance und in der Modehauptstadt Mailand pulsiert das moderne Leben. An den Küsten der Amalfiküste und Sardinien erwarten Sie traumhafte Strände.

Italien liegt im Süden Europas und ist von der Adria, dem Ionischen Meer, dem Tyrrhenischen Meer und dem Mittelmeer umgeben. Es ist berühmt für seine kulturelle Bedeutung, Mode und kulinarischen Genüsse.

Italien hat etwa 60 Millionen Einwohner, die in malerischen Städten, Dörfern und pulsierenden Metropolen leben.

Das Klima variiert je nach Region. An der Küste und auf den Inseln ist es im Sommer heiß und trocken, während es im Winter mild ist. In den Alpen herrscht im Winter Schnee, perfekt zum Skifahren.

Die offizielle Sprache in Italien ist Italienisch. Englisch wird in touristischen Gebieten und größeren Städten häufig gesprochen.

Die offizielle Währung ist der Euro (EUR). Geldwechsel ist in Banken und Wechselstuben möglich. Internationale Kreditkarten werden in den meisten Hotels, Restaurants und Geschäften akzeptiert.

Die Standardspannung beträgt 230 V, 50 Hz. Die Steckdosen sind für Eurostecker typisch.

Für EU-Bürger ist die Einreise unkompliziert, es wird lediglich ein gültiger Reisepass oder Personalausweis benötigt. Reisende aus anderen Ländern sollten die aktuellen Einreisebestimmungen und Visabestimmungen prüfen.

Wir freuen uns darauf, Sie in Italien willkommen zu heißen und Ihnen ein unvergessliches Erlebnis in unserem faszinierenden Land zu bieten! Genießen Sie die vielfältigen Schätze Italiens und lassen Sie sich von seiner Schönheit verzaubern.

HOTELBESCHREIBUNG

HOTELS DER GUTEN MITTELKLASSE

In welchen *** oder ****Hotels Sie übernachten wird Ihnen ca. 2 Wochen vor der Anreise bekanntgegeben.

REISEBILDER

REISECHECKLISTE

Vor Antritt einer Reise kommt man oft noch ins Grübeln, ob man wohl alles eingepackt hat. Um dann aber mit gutem Gewissen in den Urlaub starten zu können, haben wir für Sie eine Checkliste erstellt.

Download Reisecheckliste

REISECHECKLISTE

Was im Vorhinein zu beachten ist:

- Reisepass, Personalausweis (Gültigkeit prüfen)
- Unterlagen Reiseversicherung
- Visum (falls benötigt)
- E-Card
- Allergie-/Impfpass
- Kreditkarte/ Bankomatkarte
- Fremdwährung (eventuell auch vor Ort Wechselmöglichkeit)
- Bei längeren Reisen Post umleiten lassen
- Urlaubs-Adresse hinterlassen

Tipps und Tricks fürs Packen:

- Schwere Sachen nach unten
- Wettervorhersage checken
- Gepäck beschriften (am besten mit Gepäckanhänger)

Der Handgepäcks-Check:

- Tickets & Reiseunterlagen
- Reisepass, Personalausweis, Führerschein
- Bargeld, Kreditkarte, Bankomatkarte
- Stift, Notizblock
- Kaugummi/Tabletten (Reiskrankheit)

- Allergie-/Impfpass, E-Card
- Handy

Hygiene/Apotheke:

- Notwendige Medikamente (z.B. Augentropfen, Insulin, Kontaktlinsen etc.)

Sonstiges:

- (Sonnen-)Brille, Ersatzbrille / Kontaktlinen
- Kamera (Batterien, Akkus, Ladegerät)
- Nackenkissen
- Taschenschirm
- Kopfbedeckung

Für Unterwegs:

- Eventuell: z.b. Zeitungen, Bücher, Reiselektüre, Reiseführer, Stadtführer usw.
- Bei Zwischennächtigung (Fähre) eigenes Handgepäck (notwendige Kleidung, Toilettenartikel), Hauptkoffer verbliebt meistens im Bus

Für weitere Informationen:

https://www.bmeia.gv.at/reise-services/